



Der Männerchor Schaan konnte sich sowohl am Freitag als auch am Samstag über gut gefüllte Säle freuen.

Bild: Tatjana Schnalzer

«Chorlose» Dörfer sind unvorstellbar

Bundessängerfest «G'sang und G'selligkeit» – die zwei zentralen Elemente für ein gelungenes Bundessängerfest waren vorbestimmt. Zum Erfolg des 48. Bundessängerfestes trugen die rund 30 Chöre des Landes sowie der Männerchor Schaan als Veranstalter bei.

Schaan Rund 1000 aktive Sängerinnen und Sänger engagieren sich in den Vereinen des Landes Liechtenstein. «Ein Dorf ohne Gesangsvereine ist nicht mehr zu denken», betonte Hans Nigg, Präsident FLSB, den hohen Stellenwert der Chöre. So wollte er bei seiner Ansprache zum Festakt auch ins Zentrum rücken, wie wichtig es sei, die Chöre weiterhin seitens der Gemeinde zu unterstützen und fragte in die Runde: «Wo wären unsere Dörfer ohne die vielfältigen Vereine?» Dieser Bedeutsamkeit der Chöre, aber auch anderer Vereine, ist sich Gemeindevorsteher Daniel Hilti bewusst. So betonte er mit seinen Begrüssungsworten: «Die Chöre sind wichtige Kulturträger in unseren Gemeinden.» So ist er besonders stolz darauf, dass sich der Männerchor Schaan als Gastgeber präsentieren und auf fast 150 Jahre Vereinstätigkeit zurückblicken darf. Nachdem der Verein, welcher 1870 gegründet wurde, auch Tiefschläge erlitt, ist er in voller Blüte und begeistert unter dem Bühnennamen «Die Schlagerprinzen». «Der Männerchor begeistert sein Publikum mit seinen Schlagern

aber auch als grosser Organisator», betont Gemeindevorsteher Daniel Hilti und gratuliert dem Verein sowie allen Helfern anerkennend. «Das habt ihr einfach nur schaaantastisch gemacht!»

Intensive Vorbereitungen auf Grossanlass

Ebenso voller Lob waren die Juroren Christoph Holz und Alexander Koller, die extra aus Oberösterreich anreisten, um die zwölf angemeldeten Chöre beim Wertungssingen unter die Lupe zu nehmen. Bei den offenen Bewertungen durften sich die Chöre «We are family» aus Triesen sowie der Gesangsverein Triesen, der Chor aus Vaduz sowie der Männergesangsverein Balzers über ein «sehr gut» erfreuen. Der MGV Kirchenchor Rugell sowie der Young Unlimited Chor aus Mauren ersangen sich gar das Wertungsprädikat «herorragend».

«Wir haben gemerkt, dass sich jeder Chor akribisch vorbereitet hat und es schaffte, seine Leistung abzurufen. Es geht jedoch nicht so sehr um den Wettbewerb, als durch die Vorbereitung eine stete Verbesserung zu

erfahren», führte Juror Christoph Holz aus. In diesem Sinne war das Wertungssingen kein Messen unter Konkurrenten, sondern eine Standortbestimmung für jeden einzelnen Chor. Diese gelungenen Bestimmungen sowie vor allem ihr gemeinsames Hobby feierten die Sängerinnen und Sänger im SAL Schaan am Samstag ausgiebig. «D' Fätzer» aus Schaan sorgten für heitere Stimmung, bevor die Schlagerparty ins Rollen kam.

Friedliche Stimmung und grosser Andrang

Dass gerade zwei Abende so ausgelassen und fröhlich gefeiert wird, freute vor allem den Präsidenten und OK-Vorsitzenden Hubert Lampert. «Bereits am Freitag hat der Saal gebebt. Die Party mit «voXXclub» und rund 900 Gästen war ein voller Erfolg. Auch am Samstag lief alles nach Plan – auch wenn wir witterungsbedingt umstrukturieren mussten», führt er aus. So seien es vor allem befreundete Vereine, welche den Männerchor Schaan unterstützen. Insbesondere seinem achtköpfigen Organisationskomitee, welches bereits ein Jahr in



«Die Schlagerprinzen» vom veranstaltenden Verein Männerchor Schaan.

Bild: Daniel Gassner

intensiven Vorbereitungen für dieses dreitägige Fest steckte, dankte Lampert herzlich. «Ohne die fleissigen Helfer und grosszügigen Sponsoren wäre dies alles nicht möglich gewesen», weiss er und freute sich zugleich auf den noch bevorstehenden Frühschoppen. Diesen machten

die Oberneufnacher Musikanten zu einem richtig bayrischen Highlight, bevor die Kinderchöre des Landes ihre Lieder erklingen liessen. Neben der Jungmannschaft, welche einen Taglang ins Zentrum gerückt wurde, ging es am Samstag vor allem um die langjährigen und treuen Mitglie-

der. Sie wurden für 25 bis 60 Jahre Mitgliedschaft in den Vereinen geehrt und jubelt. Diese Verbundenheit mit den jeweiligen Vereinen ist es, was die Gemeinschaft unter den Sängerinnen und Sängern wohl ausmacht und alle zwei Jahre beim Bundessängerfest gefeiert wird. (mp)



Mitklatschen und mitschunkeln war angesagt. Bild: Tatjana Schnalzer



Sorgten für Unterhaltung: «D' Fätzer» aus Schaan. Bild: Daniel Gassner



Ausgelassene Stimmung herrschte im Saal.

Bild: Daniel Gassner